MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Robotik und Automatisierung für Prozesse im US-Gesundheitswesen

Geschäftsanbahnung | 15.03.-19.03.2027



Bildquelle: Adobe Stock (By ihorvsn)

Vom **15.03.** bis zum **19.03.2027** führen die **AHK USA-Chicago und AHK USA-Washington** im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) eine **Geschäftsanbahnungsreise i**n die **USA** durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Zielmarkt und -branche

Der US-Gesundheitssektor steht unter erheblichem Transformationsdruck: Steigende Patientenzahlen, wachsender Kosten- und Effizienzdruck sowie ein akuter Fachkräftemangel erhöhen den Bedarf an skalierbaren Lösungen. Robotik, Automatisierung, Künstliche Intelligenz und datenbasierte Prozesslösungen gewinnen im klinischen Alltag daher stark an Bedeutung. Minnesota zählt mit Minneapolis–Saint Paul und Rochester zu den führenden MedTech-Ökosystemen der USA: Über 500 HealthTech- und MedTech-Unternehmen mit mehr als 34.000 Beschäftigten sowie globale Akteure wie Mayo Clinic, 3M, Medtronic und Boston Scientific prägen den Standort. Die DMV-Region (Washington, D.C., Maryland, Virginia) ergänzt dies mit Food and Drug Administration (FDA), National Institutes of Health (NIH) und National Institute of Standards and Technology

Durchführer

AHK German American Chambers of Commerce Deutsch-Amerikanische Handelskammern

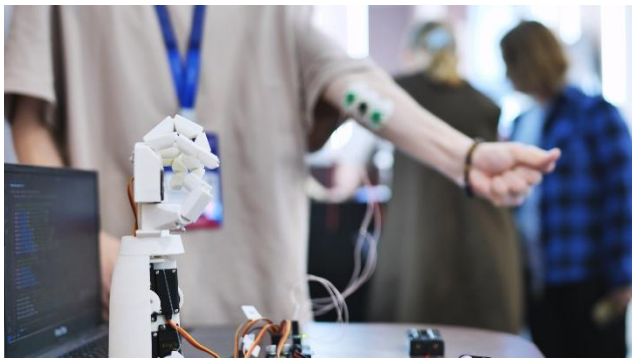
(NIST) als zentralen Akteuren für Regulierung, Forschungsförderung und Standardisierung. Hinzu kommen ein starker Life-Sciences-Cluster mit allen vor allem der Johns Hopkins Universität, KI- und Softwarekompetenz in Northern Virginia sowie Spitzenforschung zur medizinischen Robotik. Damit verbinden beide Regionen Innovationskraft, Marktnähe und regulatorische Expertise auf einzigartige Weise.

Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnung richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen aus dem deutschen Maschinen- und Anlagenbau, die Lösungen für Robotik und Automatisierung in Prozessen des Gesundheitswesens anbieten. Angesprochen sind insbesondere Anbieter aus den Bereichen Krankenhauslogistik, Labor- und Apothekenautomatisierung, Sterilgutversorgung, Sensorik, digitale Workflow-Integration, Robotik und KI-gestützte Prozessoptimierung, die den US-Markt erschließen möchten. Vorkenntnisse im US-Markt sind nicht erforderlich.

Chancen für deutsche Unternehmen

Der hohe Effizienzdruck und der Fachkräftemangel in US-Kliniken schaffen eine wachsende Nachfrage nach Lösungen, die Abläufe automatisieren und das medizinische und pflegerische Personal entlasten. Konkrete Anwendungsfelder sind automatisierte Krankenhauslogistik, robotergestützte Transport- und Versorgungssysteme, Labor- und Apothekenautomatisierung, Sterilgutversorgung sowie Smart-Hospital-Konzepte. Deutsche Unternehmen genießen in den USA einen hervorragenden Ruf



Bildquelle: Adobe Stock (By Довидович Михаил)

für Qualität, Präzision und Zuverlässigkeit. Die enge Verzahnung von Forschung, klinischer Anwendung und Industrie in Minnesota und der DMV-Region (Washington, D.C., Maryland, Virginia) erleichtert den Zugang zu Kliniknetzwerken, Integratoren, Pilotprojekten und Kooperationspartnern.

Zudem bieten regulatorische Nähe zur FDA in Washington D.C. sowie wachsende Investitionen in Digitalisierung und ländliche Gesundheitsversorgung zusätzliche Marktpotenziale für innovative deutsche Anbieter.

Vorteile einer Teilnahme

Eine Teilnahme am Programm bietet deutschen Unternehmen direkten Zugang zu Entscheidungstragende in zwei der einflussreichsten Gesundheitsmärkte der USA. Die Delegation ermöglicht:

- Direkten Zugang zu Entscheidungsträgern: Site Visits bei Mayo Clinic, Medtronic sowie NIH oder FDA und eine Präsentation Ihrer Lösungen vor US-Fachpublikum
- Individuell vorbereitete B2B-Gespräche mit potenziellen Kunden, Vertriebs- und Kooperationspartnern in Minnesota und der DMV-Region, abgestimmt auf Ihr Profil
- Praxisnahe Markteinblicke zu Bedarfen, Regulierung und Markteintritt sowie Begleitung durch AHKen und VDMA vor, während und nach der Reise

Vorläufiges Programm

Datum	Programmpunkt
15.03 Minnesota	Marktbriefing, individuelle Geschäftstermine, Gruppentermine
16.03 Minnesota	Präsentationsveranstaltung, individuelle Gesprächstermine
17.03 DC	Flug nach Washington DC, Marktbriefing
18.03 DC	Business Roundtable, individuelle Gesprächstermine, Gruppentermine
19.03 DC	Individuelle Gesprächstermine, Gruppentermin, Feedbackrunde, Abreise

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungs-programms für KMU und unterliegt den De-Minimis Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 850 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 750 Beschäftigten
- 1.500 EUR (netto) für Unternehmen ab 150 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 750 Beschäftigten.

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungs-programms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen

Durchführer / Partner

AHK German American Chambers of Commerce Deutsch-Amerikanische Handelskammern

Die AHK USA-Chicago und Washington unterstützen deutsche Unternehmen beim Markteintritt und - ausbau in den USA. Sie bieten Beratung, Marktinformationen und nutzen ihr starkes Netzwerk, um Zugang zu Entscheidungsträgern und Projektkontakten zu ermöglichen.

VDMA HealthTech

Der VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer) ist mit rund 3.600 Mitgliedunternehmen die größte Netzwerkorganisation des europäischen Maschinenbaus. Über den Fachverband HealthTech begleitet er das Projekt als fachlicher Partner und unterstützt die Ansprache der teilnehmenden Unternehmen in Deutschland.

Anmeldung und Kontakt

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Projektseite. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular zusammen mit der unterzeichneten De-minimis-Erklärung sowie Angaben zu Jahresumsatz und Anzahl der Beschäftigten bis zum Anmeldeschluss an uns. Die Teilnahme ist auf 8 bis 12 Unternehmen begrenzt. Für Fragen zum Projekt und zur Anmeldung steht Ihnen gerne zur Verfügung:



Melanie Reiner
Consultant, Government Projects & Trade Missions
German American Chamber of Commerce of the Midwest, Inc. / AHK USA-Chicago
Tel.: +1 773-493-4883 | reiner@gaccmidwest.org

Link zur Projektseite

Anmeldeschluss: 15. Dezember 2026

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

Impressum **Herausgeber** Durchführer AHK USA-Chicago | **Text und Redaktion** AHK USA-Chicago | **Stand** 10.11.2026 | **Druck** AHK USA-Chicago| **Gestaltung und Produktion** AHK USA-Chicago| **Bildnachweis** Adobe Stock